

	<p>Objekt: CIL XV 4395, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 4395</p>
--	---

Beschreibung

2 Papiere verschiedener Größe, Form und Qualität.

Papier 1 (Vorderseite) ist die eigentliche Schede, d. h. die Druckvorlage für CIL XV 4395 (ehemals vorgesehen als 4393).

Der zugeschnittene Abzug des Druckklischees (Zinkographen) von CIL XV 4395 δ ist direkt auf der Schede angebracht. Er ist so zusammengefaltet, dass der relevante Formulareteil nicht lesbar ist.

Papier 2 (Vorderseite) ist eine Tuschezeichnung der Aufschrift CIL XV 4395 δ . Rechts oben steht in Schwarz "cavo 2" und "X [...]. 5 cont".

Papier 2 (Rückseite) trägt in Schwarz folgende Notiz: "... L? XXV" und weiter unten "[- -] valeriano III et [gallieno II augg. cos = 255".

Bei CIL XV 4395 handelt es sich um die Aufschrift auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

Länge: 15,7 cm, Breite: 10,7 cm

Ereignisse

Verfasst

wann

1892-1899

wer

Heinrich Dressel (1845-1920)

Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): *Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I.* Berlin, Nr. 4395